

Obligatorische Vertiefung Kernmodul		
Hauptfach Vertiefung Klavier Vertiefung Partiturspiel Vertiefung Kammermusik Vertiefung Neue Musik Instrumentale Korrepetition Ensembleprobenleitung Bachelorprojekt		
Modulkoordination: Prof. Christfried Göckeritz		
Angebot	<input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes Jahr	
Dauer	4 Sem.	
Leistungspunkte	66	
SWS	21	
Einsatz in Studiengängen		
Bachelor Korrepetition Musiktheater	Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul	Beginn im Studiensemester
Bachelor Korrepetition Musiktheater	Pflichtmodul	5
Qualifikationsziel des Moduls	<p>Ziel der Ausbildung ist es, das große Feld der Korrepetitionsaufgaben im Zusammenhang mit Musiktheatereinstudierungen und -aufführungen angemessen zu beherrschen und darüber hinaus für weitere Anforderungen, die im Opern- und Konzertbetrieb einen Korrepetitor erfordern (z. B. Begleitung von Vorsingen und Probespielen, Übernahme von Aufgaben an Tasteninstrumenten im Orchester, Bühnendienste), qualifiziert zu sein. Instrumentale Fähigkeiten sind hierfür ebenso Voraussetzung wie umfassende Kenntnis der Felder, die das professionelle Singen wie auch die Bühnenumsetzung der Werke betreffen. Führungskompetenz und eigenverantwortliches Arbeiten sind notwendig, aber auch die Fähigkeit zu partnerschaftlicher Assistenz.</p>	

Hauptfach Vertiefung				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	4 Sem.	Einzelunterricht	6	28
Qualifikationsziele	Der Absolvent muss in der Lage sein, eigenverantwortlich Soloproben für alle Genres des Musiktheaters zu leiten, bei Ensemble- und Bühnenproben zu assistieren. Das setzt voraus, dass er die Werke stilistisch sicher einordnen und mit angemessenen Methoden und Techniken verschiedene Anforderungen (Einzelproben, Gruppenproben, szenische Proben, Durchlaufproben) erfüllen kann.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • spieltechnisch, stilistisch und klanglich angemessenes Klavierauszugspiel mit vokaler Markierung der Gesangspartien • sichere metrische Stabilität im Vortrag • Entwicklung der Darstellung eines orchestralen Klangbildes am Klavier • Beherrschung verschiedener Techniken bei der Einstudierung mit Sängern • sinnfällige Einbeziehung aller für die Einstudierung notwendigen Spezialgebiete (Diktion, Phonetik, Fremdsprachen, gesangstechnische Fragen) • Vermittlung psychologischer Zusammenhänge bei der Einstudierung • Fähigkeit, sicher nach Dirigat zu spielen • exemplarische Erarbeitung unterschiedlicher Gattungen (Oper, Operette, Musical etc.) und Stile (z. B. Händel, Mozart, Verdi, Puccini, Wagner, 20./21. Jahrhundert) • systematische Erarbeitung des Vorsingerepertoires • gezielte Vorbereitung auf Probespiele 			
Prüfungsarten/Erwerb der Leistungspunkte	Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme. Prüfung im Rahmen des Bachelorprojekts.			

Bachelor Korrepetition Musiktheater

Klavier Vertiefung				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	4 Sem.	Einzelunterricht	6	14
Qualifikationsziele	Sichere spieltechnische und klangliche Beherrschung des Instruments, um alle Aufgabenbereiche der Korrepetition in hoher Qualität zu bewältigen, ist das prinzipielle Qualifikationsziel. Es sind die besonderen pianistischen Anforderungen wie Mitwirkung als Pianist im Orchester oder auch der Einsatz in der Kammermusik zu berücksichtigen.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung einer sicheren Spieltechnik • Vermittlung eines differenzierten Klangsinnes bzw. der Umsetzung eines durchgehörten Klangbildes • Beschäftigung mit Klavierliteratur in breiter Stilistik 			
Prüfungsarten/Erwerb der Leistungspunkte	<p>Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme und das erfolgreiche Bestehen der praktischen Prüfungen im 8. Semester.</p> <p><u>Praktische Prüfung</u> Vortrag von Werken aus mindestens drei Stilepochen, Dauer 40-45 min, bewertet mit einer differenzierten Note</p>			

Partiturspiel Vertiefung				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	2 Sem.	Einzelunterricht	1,5	5
Qualifikationsziele	Es ist das Ziel, dass Chor- und Orchesterpartituren, die in vielen Tätigkeitsfeldern eines Korrepetitors eine Rolle spielen, sicher gelesen und angemessen am Klavier dargestellt werden können.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Beherrschung Alter Schlüssel bis zum Vortrag eines 5-stimmigen Chorsatzes • Wiedergabe von Chorpartituren in stilistischer Breite in Neuen Schlüsseln • Erarbeitung von Kammermusikpartituren • Beschäftigung mit sinfonischer Literatur • Darstellung von Opernszenen aus der Partitur mit Markierung der Vokalpartien • Erlernung der Fähigkeit des inneren Hörens, um dirigentische Aufgaben zu realisieren 			
Prüfungsarten/Erwerb der Leistungspunkte	<p>Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme und das erfolgreiche Bestehen der praktischen Prüfungen im 6. Semester.</p> <p><u>Praktische Prüfung</u> Chor- und Orchesterpartituren, sinfonische Literatur, Opernszene mit stimmlicher Markierung, Dauer 25-30 min, bewertet mit einer differenzierten Note</p>			

Bachelor Korrepetition Musiktheater

Kammermusik Vertiefung				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	1 Sem.	Gruppenunterricht	1	3
Qualifikationsziele	Die Studierenden erarbeiten sich Werke der Kammermusik verschiedener Epochen in unterschiedlichen Besetzungen und werden zu selbstständiger Arbeit angeregt. Im Fach Kammermusik werden grundlegende spieltechnische und interpretatorische Fähigkeiten zum Ensemblespiel mit dem Ziel erworben, Kammermusikwerke verschiedener Epochen sowie unterschiedlicher Besetzungen stilistisch angemessen wiedergeben zu können. Darüber hinaus wird eine breite Kenntnis von Kernwerken des instrumentenspezifischen Repertoires angestrebt. Methodische Anleitung zur selbstständigen Erarbeitung von Ensemblewerken wird in den Unterricht einbezogen.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Training des Zusammenspiels im Sinne einer einheitlichen Interpretationskonzeption • Erarbeitung unterschiedlicher Stilistiken • Musizieren in verschiedenen Besetzungen • öffentliche Auftritte als Ausbildungsziel • Mecklenburger Kammermusikakademie in Zusammenarbeit mit der Orchesterakademie bei der Staatskapelle Berlin • Erwerb sozialer Kompetenzen im Umgang miteinander 			
Prüfungsarten/Erwerb der Leistungspunkte	Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme und das erfolgreiche Bestehen der praktischen Prüfungen im 5. Semester. <u>Praktische Prüfung</u> Vortrag von Werken in unterschiedlicher Stilistik und Besetzung, Dauer 40-45 min, bewertet mit einer differenzierten Note			

Neue Musik				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	1 Sem.	Gruppenunterricht	1,5	2
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben Grundkenntnisse im Umgang mit Neuer Musik erworben. Sie haben an exemplarischen Werken unterschiedliche Stilrichtungen und ihre jeweiligen Notationsweisen und Spieltechniken kennen gelernt. Sie sind prinzipiell in der Lage, die in den Partituren der Neuen Musik niedergelegten Klangvorstellungen zu erkennen und umzusetzen.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • In einer Mischung aus Vorlesung, Seminar und praktischer Probenarbeit erhalten die Studierenden einen Überblick über Strömungen und Stilrichtungen der Neuen Musik seit 1950. • Ein einzelnes Werk oder mehrere kleine Werke (Solo – großes Ensemble/Orchester) werden praktisch erarbeitet. • Die Praxisphase mündet in einer Projektpräsentation. 			
Prüfungsarten/Erwerb der Leistungspunkte	Die Leistungspunkte werden erworben durch Teilnahme an mindestens einem Konzertprojekt.			

Instrumentale Korrepetition				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	2 Sem.	Einzelunterricht/ Gruppenunterricht	2	4
Qualifikationsziele	Absolventen müssen in der Lage sein, Probespiele spieltechnisch, klanglich und stilistisch angemessen zu begleiten, sie sollen das notwendige Repertoire kennen und für weitere Aufgaben instrumentaler Korrepetition (z. B. in Musikschulen) qualifiziert werden.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung der Besonderheiten des instrumentalen Korrepetierens im Gegensatz zur vokalen Korrepetition • Studium von Solokonzerten, die für die berufliche Praxis eines Korrepetitors von Bedeutung sind • Zusammenarbeit mit Instrumentalisten 			
Prüfungsarten/Erwerb der Leistungspunkte	Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme.			

Bachelor Korrepetition Musiktheater

Ensembleprobenleitung				
	Dauer	Lehrform	SWS	Leistungspunkte
	2 Sem.	Gruppenunterricht	3	4
Qualifikationsziele	Bestandteil der beruflichen Praxis wird die Leitung von Ensembleproben sein. Ziel ist es, spezielle Techniken des Korrepetierens sowie alle fachlichen und methodischen Anforderungen an die Leitung einer Ensembleprobe zu beherrschen.			
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellung methodischer Konzepte • Erarbeitung von Opernszenen mit Gesangsstudierenden • praktische Anwendung erworbener Fähigkeiten aus allen Teilgebieten • Dirigat von Ensembleproben 			
Prüfungsarten/Erwerb der Leistungspunkte	Die Leistungspunkte werden erworben durch regelmäßige Teilnahme.			

Bachelorprojekt	
Künstlerischer Teil	Schriftlicher Teil
5 Leistungspunkte	1 Leistungspunkt
Qualifikationsziele	Die Studierenden wenden die im Studium erworbene Selbst- und Methodenkompetenz an, um sich durch gezieltes Üben auf den künstlerischen Teil des Bachelorprojektes vorzubereiten. Sie weisen ferner durch eine begleitende schriftliche Ausarbeitung nach, dass sie sich mit den theoretischen Hintergründen zu den gespielten Werken auseinandergesetzt haben.
Prüfungsarten/Erwerb der Leistungspunkte	<p><u>Künstlerischer Teil</u> Klavierauszugsspiel mit stimmlicher Markierung von mindestens drei Opernszenen in unterschiedlicher Stilistik und mit hohem Schwierigkeitsgrad (Pfichtliteratur: Mozart, Strauss, 20./21. Jahrhundert), Erarbeitung einer Ensembleszene mit Sängern</p> <p>Dauer: 60-90 min Bewertung mit einer gewichteten Note.</p> <p><u>Schriftlicher Teil</u> Bestandteil des Bachelorprojekts ist die Erstellung einer schriftlichen Arbeit, die sich dem Gegenstand der Hauptfachprüfung widmet. Die schriftliche Arbeit soll zeigen, dass der Kandidat in der Lage ist, ein Thema aus seiner Fachrichtung selbständig zu analysieren und dabei eine künstlerische, pädagogische oder wissenschaftliche Frage eigenständig zu reflektieren.</p> <p>Sie kann in folgender Form angefertigt werden: a) Hausarbeit (mindestens 10 Seiten) b) gestaltetes CD-Booklet (mindestens 5 Seiten) c) kommentiertes Konzertprogramm (mindestens 5 Seiten)</p> <p>Bearbeitungszeit: 1 Monat</p> <p>Die Bewertung erfolgt mit einer differenzierten Note.</p> <p>Die Note des künstlerischen Teils fließt in die Prüfungsgesamtnote des Bachelorprojekts zu fünf Sechsteln ein. Der schriftliche Teil hat ein Gewicht von einem Sechstel.</p>